

Im Land der Eisbären

Schiff:
Sea Spirit

Termin:
18.07.2027
15 Nächte

DT.-SPRACHIGER
LEKTOR / GUIDE



INKL. FLUG



AKTIV
PROGRAMM

ANGEBOT

Preis ab

13.620 €



Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

Reiseverlauf



Tag 1: Anreise / Oslo

Fluganreise in die norwegische Hauptstadt **Oslo**. In der charmanten und modernen Stadt am Oslofjord leben etwa 690.000 Einwohner. Sie können auf eigene Faust jede Menge sehen und entdecken. Zu den Sehenswürdigkeiten gehören u. a. das königliche Schloss mit täglicher Wachablösung, das Rathaus, das Fram-Museum für polare Entdeckerfans, die Oper, Norwegens größte Institution für Musik und Bühnenkunst, das Munch Kunst-Museum mit ihren Gemälden und zeitgenössischer Kunst von Weltrang. Auch Kulinarisch ist für jeden Geschmack etwas dabei, ob in modernen Restaurants oder gemütlichen Lokalen. Übernachtung in Oslo.



Tag 2: Oslo / Longyearbyen

Weiterflug nach **Longyearbyen**, dem administrativen Zentrum von Spitzbergen und Ausgangspunkt Ihrer Arktisexpedition. Je nach Ankunftszeit können Sie das charmante, überschaubare Stadtzentrum erkunden und das Spitzbergen-Museum besuchen, in dem Sie auch seltene Polarbücher und Karten erwerben können. Wenn Sie um Mitternacht noch wach sind, werden Sie feststellen, dass die Sonne noch nicht untergegangen ist. Tatsächlich wird die Sonne für die gesamte Dauer unseres Aufenthalts in Spitzbergen nicht untergehen. Übernachtung in Longyearbyen.



Tag 3: Longyearbyen / Einschiffung

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Genießen Sie die Aussicht auf die eisigen Fjorde und die vereisten Berge, die diese historische ehemalige Kohlebergbaustadt umgeben. Am Nachmittag erfolgt die Einschiffung. Ihre Expeditions-Kreuzfahrt beginnt mit der Fahrt durch die artenreichen Gewässer des Isfjorden.



Tag 4-6: Nordwest-Spitzbergen

In den nächsten Tagen bestimmen die Wetter- und Eisverhältnisse und die Möglichkeiten zu Tierbeobachtungen die Route und die Anlandungen. Bei günstigen Eisverhältnissen versucht Ihr Kapitän die Insel Spitzbergen zu umrunden, vielleicht wird sogar der nordöstlichste Teil Kvitøya angesteuert, eine Garantie kann jedoch nicht gegeben werden. Gemeinsam mit Ihrem Expeditionsteam gehen Sie nach Möglichkeit zweimal am Tag mit den Zodiacs an Land und erkunden die Landschaft und das Tierleben. Dabei wird natürlich besonders Wert darauf gelegt Eisbären zu entdecken, sowie Rentiere, Polarfüchse, Robben, Walrosse und zahlreiche Vogelarten. Die Reiseroute könnte wie folgt aussehen. Das Ziel dieser Reise ist die Umrundung des Spitzbergen-Archipels. Sie werden versuchen, den nordöstlichen Teil des Archipels zu erreichen – die Insel Kvitøya, die für ihre Eisbären bekannt ist. Unterwegs hoffen wir, die vielen Facetten dieses hocharktischen Gebiets kennenzulernen. Ein Großteil der unberührten Natur Spitzbergens ist durch ein System von Nationalparks geschützt, und der erste auf unserem Weg wird der **Nordwest-Spitzbergen-Nationalpark** sein, der das Kronjuwel von Spitzbergens landschaftlichen Wundern darstellt. Dieses Gebiet ist bekannt für seine tiefen Fjorde, die von zerklüfteten Gebirgsketten flankiert werden, und die riesigen Gezeitengletscher, die Eisberge in das türkisfarbene Wasser kalben. Am Himmel tummeln sich Millionen von Dickschnabellummen, Trottellummen und kleinen Auks, deren Eier gerade in den zahlreichen Brutkolonien auf kleinen Inseln, Berghängen und Meeressklippen schlüpfen. Dies ist auch eine gute Gelegenheit, Meeressäuger wie Belugawale und verschiedene arktische Robben zu beobachten. In diesem wunderschönen Gebiet gibt es viele bezaubernde Orte wie die Signehamna-Bucht und den Kongsbreen-Gletscher („Königs Gletscher“). Menschliche Besiedlung – eine Seltenheit entlang unserer Route – findet man in **Ny Ålesund**, einer ehemaligen Bergbaustadt und Luftschiff Basis, die heute eine internationale Gemeinschaft von Arktisforschern beherbergt. Dies ist eine der nördlichsten Siedlungen der Welt, in der Sie ein Museum, einen Souvenirladen und ein Postamt finden können.



Tag 7: Eisgrenze

Der Spitzbergen-Archipel liegt auf halbem Weg zwischen der Spitze Norwegens und dem Nordpol, was bedeutet, dass die **Eisgrenze** im Norden der Inseln zu finden ist. Diese Ecke von Spitzbergen ist voll von atemberaubenden Landschaften und Wildtieren sowie einer reichen Geschichte aus dem Zeitalter der Entdeckungen. Plan ist es, entlang der Eisgrenze in Richtung der Insel Nordaustlandet und weiter östlich in Richtung Kvitøya (Weiße Insel) zu fahren. Bedenken Sie jedoch, dass unsere Route und unsere Erkundungsmöglichkeiten stark vom Wetter abhängig sind. Aber seien Sie versichert, dass wir die von der Natur in dieser wilden und abgelegenen Ecke der Welt gegebenen Möglichkeiten so gut wie möglich ausnutzen werden.



Tag 8-9: Nordost-Spitzbergen

Auf diesem Teil der Reise werden Sie versuchen, die östlichen und nördlichen Regionen des Spitzbergen-Archipels zu erreichen, die nur selten von Expeditionsschiffen besucht werden, um die Idylle und die wunderschöne Abgeschiedenheit der arktischen Wildnis Spitzbergens zu erleben. **Kvitøya** (Weiße Insel) ist eine der am seltensten besuchten Inseln, die dem Franz-Josef-Land am nächsten liegt. Dieser Ort, der fast vollständig von Eis bedeckt ist, wurde zur letzten Ruhestätte der Ballon-Expedition des schwedischen Polarforschers Salomon August Andrée. Je nach Wetter und Wellengang werden wir versuchen, dort mit den Zodiacs entlang der Küste bei Andreeneset fahren, um dem Denkmal der Polarforschern die Ehre zu erweisen. Kvitøya ist für Expeditionsschiffe nicht immer zugänglich, kann aber eine weitere Gelegenheit bieten, Eisbären in ihrem natürlichen Lebensraum zu beobachten.



Tag 10-11: Nordaustlandet

Wir erwarten auf dieser Reise erhebliche Konzentrationen von Meereis im riesigen Naturreservat Nordwest-Spitzbergen, das die wilden nordwestlichen Teile Spitzbergens und die Gesamtheit von Nordaustlandet, der zweitgrößten Insel Spitzbergens, umfasst. In dieser abgelegenen und einzigartigen Region kann das Eis bis weit in den Sommer hinein bestehen bleiben. Die gewaltige Eiskappe des **Austfonna** erhebt sich über die atemberaubenden Landschaften der Hocharktis. Ein Teil davon trifft entlang der 45 Kilometer langen Eisklippe **Bråsvellbreen** auf das Meer – eines der größten Wunder der arktischen Welt. Die polare Wüste beherbergt kaum Vegetation, dafür aber eine große Anzahl von Seevögeln. Die Klippen des **Alkefjellet** beherbergen Tausende von Rosafußgänsen, Eismöwen, Zwergalken, Trottellummen, Schneefinken und eventuell Nonnengänsen. In der Vergangenheit hat sich diese eisige Wildnis als guter Ort für die Beobachtung von Eisbären und Walrossen erwiesen.



Tag 12: Südost-Spitzbergen

Das Naturreservat **Südost-Spitzbergen** ist eine wahrhaft unberührte und wenig bereiste Wildnis mit Hunderten von unbewohnten Inseln. Auf den großen Inseln Edgeøya und Barentsøya beherbergen die weiten Tundren die dichteste Rentierpopulation Spitzbergens. Die Tundren sind auch wichtige Brutgebiete für bodenbrütende Vögel wie Gänse, Eiderenten und Flussuferläufer. Polarfüchse durchstreifen die weite Landschaft auf der Suche nach Nahrung für ihre Jungen, die gerade erst aus ihrem Bau schlüpfen. Seichte, trübe See ist ein idealer Futterplatz für Walrosse, die in großer Zahl an flach abfallenden Stränden ruhen. Historische Fundstätten auf den Inseln geben einen Einblick in die vergangene Ära des Jagens und Sammelns in dieser Region. Der **Nationalpark Süd-Spitzbergen** ist ein riesiges Gebiet mit vielfältigen Landschaften, darunter polare Wüsten und unzugängliche Bergketten. Das Herzstück des Parks ist der **Hornsund**, ein malerischer Fjord, in dem zahllose mächtige Gletscher von hoch aufragenden Berggipfeln in eisige Gewässer stürzen. Zum Park gehört auch das südliche Ufer des **Bellsund**, einer malerischen Bucht, in der die Überreste historischer Walfang Betriebe zu finden sind, darunter Holzboote, Hütten und Tausende von Walknochen – eine Szene aus der fernen Vergangenheit, buchstäblich eingefroren in der Zeit. Im gesamten Park ist die Chance groß, Wildtiere zu sehen. Die Wildblumen sind in dieser Zeit in voller Blüte. Aufgrund ihrer Dauer ist diese anspruchsvolle und intensive Expeditionskreuzfahrt eine großartige Gelegenheit, einen umfassenden Überblick über die vielen Facetten der Arktis zu erhalten. Jeder Tag bietet etwas Neues und Aufregendes. Wir werden keine Gelegenheit auslassen, um die erstaunliche Tierwelt der Arktis zu beobachten, unglaubliche polare Landschaften zu sehen und auf den Spuren historischer Expeditionen zu wandeln.



Tag 13-14: West-Spitzbergen

Die Umrundung des Spitzbergen-Archipels neigt sich dem Ende zu. Sie fahren zurück an die Westküste des Archipels mit seinen wunderschönen Orten wie dem Alkhornet (der auch als Vogelhimmel bekannt ist, weil seine Klippen über 10.000 brütende Seevogelpaare beheimaten).



Tag 15: Longyearbyen / Ausschiffung / Oslo

Ihre Schiffsreise endet wieder in Longyearbyen. Transfer zum Flughafen und Flug nach **Oslo**. Übernachtung in einem Flughafenhotel.

Tag 16: Oslo / Rückreise

Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen.

Enthaltene Leistungen

- Linienflüge mit LH/SAS nach Longyearbyen und zurück in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- 1 x ÜF in einem Flughafenhotel in Oslo vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in Longyearbyen vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in einem Flughafenhotel in Oslo nach der Schiffsreise.
- Schiffsreise (12 Nächte) in der gebuchten Kabinenkategorie ab/bis Longyearbyen.
- Vollpension an Bord inkl. 24-Stunden Wasser-, Tee- und Kaffeestation.
- All-Inclusive-Getränkpaket mit alkoholfreien Getränken, Hauswein und -bier sowie Hausspirituosen im Bordrestaurant und an der Bar.
- Wi-fi an Bord.
- Deutsch-/englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge. Deutschsprachige Lektoren an Bord und bei den Ausflügen, es gibt deutschsprachige Durchsagen und Tagesprogramme. Vorträge werden auf Deutsch gehalten oder simultan übersetzt.
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen.
- Transfers zwischen Flughafen und Schiff in Longyearbyen.

- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Expeditions-Anorak und Trinkflasche geschenkt, Übergabe erfolgt an Bord.
- Ein Reiseführer Spitzbergen pro Kabine.
- Digitales Logbuch der Reise .

Nicht enthaltene Leistungen

- Reiserücktritt- und Abbruchversicherung (empfohlen).
- Auslandskrankenversicherung inkl. Krankenrücktransport (obligatorisch).
- Trinkgelder an Bord.
- Sitzplatzreservierung im Flugzeug.
- Visum- und Passgebühren (falls erforderlich).
- Nicht erwähnte Transfers.
- Zum Teil Örtliche Taxes (z. B. bei Hotels in Island); direkt vor Ort zu begleichen.

Hinweise

- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse, behördlicher Anlandegenehmigungen sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.
- Die Passage der Hinlopenstraße ist meist ab Juli möglich. Eine Umrundung Spitzbergens ist abhängig von den Eisverhältnissen und kann nicht garantiert werden. Je nach Eisverhältnissen wird eine Alternativroute gefahren.
- Der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Bitte beachten Sie, daß bei inkludierten Charterflügen die Gepäckbestimmungen und Freigrenzen abweichen können.
- Einzelreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen der Kat. B3, A2, B2 und C2 möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität. Es fallen keine Gebühren an, außer nötige Einzelzimmer bzw. Einzelzimmerzuschläge in Hotels bei An- oder Abreise.

Aktivitäten



Vorträge an Bord

Während Ihrer Expeditions-Reise können Sie an interessanten Vorträgen Ihres erfahrenen Experten-Teams teilnehmen z. B. von Polarhistorikern, Meeresbiologen, Geologen und Ornithologen. Die Vorträge erfolgen in der Regel in englischer Sprache. An Bord der Sea Spirit wird neben Englisch immer auch Deutsch gesprochen, auch Vorträge und Publikationen werden für Sie übersetzt.(Inklusive)



Zodiac-Anlandungen & Zodiac-Fahrten

Während Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt verbringen Sie so viel Zeit wie möglich an Land und auf dem Wasser. Mit den robusten und wendigen motorisierten Schlauchbooten (meist von der Marke Zodiac) gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Abhängig von den Wetterverhältnissen versucht Ihr Expeditionsteam ein- bis zweimal täglich mit Ihnen Anlandungen und Zodiacfahrten zu unternehmen, um an Land die polare Natur- und Tierwelt zu erkunden und ganz nah an die Gletscher und Eisberge zu gelangen. Die Crew ist beim Ein- und Aussteigen behilflich und ermöglicht ein sicheres besteigen der Boote.(Inklusive)



Wanderungen

Bei den Anlandungen erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Expeditions-Team die polare Region zu Fuß. Es bleibt genügend Zeit zum Fotografieren, die bezaubernde polare Umgebung zu bewundern und den erfahrenen Guides bei den Erläuterungen zu lauschen. Die Einteilung der Gruppen erfolgt nach unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.(Inklusive)



"Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Denn bei jeder Kreuzfahrt wird je nach Wetterverhältnissen versucht, einen „Polar Plunge“ anzubieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser.(Inklusive)



Foto-Workshop

Die Polargebiete gehören zu den fotogensten Orten der Welt, die jeden Tag aufs Neue unzählige wunderschöne Landschaften präsentieren. Grenzenlose Eisflächen, Sonnenuntergänge am endlosen Horizont und ein sternenklarer Himmel – das alles liefert fantastische Fotomotive. Erfahrene Fotografen beantworten Ihre Fragen und geben Praxis-Tipps während der Vorträge sowie bei den Ausflügen. Sie lernen mehr über Theorie und Praxis des Fotografierens. Kehren Sie nicht nur mit fantastischen Erinnerungen von Ihrer Reise zurück, sondern auch mit gelungenen Bildern.(Inklusive)



Kajakfahren

Die Inseln und Fjorde der Arktis bieten einige der einzigartigsten und interessantesten Kajak-Gebiete der Welt. Erleben Sie kalbende Gletscher, imposante Eisberge oder das Meereis des Arktischen Ozeans in den sicheren und komfortablen Kajaks. Kommen Sie mit auf eine einmalige Kajak Expedition und erleben Sie im Rahmen einer professionell geführten Kajak-Tour die Arktis!Preis Kajakfahren: 795 € pro Person (Buchung im Voraus empfehlenswert)

Expeditionsteam



Expeditions-Team

Ob an Land oder auf See, fachkundige internationale und multilinguale Experten der polaren Regionen sind stets Ihre Begleiter. Das Team ist speziell für Expeditionsreisen ausgebildet, damit Ihre Sicherheit zu jeder Zeit gewährleistet ist. Von anerkannten Fotografen bis zu zertifizierten Kajak-Guides, unsere freundlichen Experten sind immer zur Stelle, um Ihr Expeditionserlebnis sicher, aufregend und lehrreich zu gestalten.

Kabinen & Preise

Reisetermin: 18.07. - 02.08.2027

Schiff: [Sea Spirit](#)

Kategorie	Deck	Beschreibung		Preis in € pro Person
	B3	Ocean	Classic Dreibett Suite	Special-Preis 15.145 € 13.135 €
	A2	Main	Maindeck Suite	Special-Preis 17.570 € 13.620 €
	A1	Main	Suite zur Alleinbenutzung	Special-Preis 29.190 € 22.475 €
	G1	Ocean	Single Suite	Special-Preis 25.700 € 19.850 €
	B2	Ocean	Classic Suite	Special-Preis 18.480 € 14.305 €
	B1	Ocean	Suite zur Alleinbenutzung	Special-Preis 30.735 € 23.635 €
	C2	Club	Superior Suite	Special-Preis 18.680 € 14.455 €
	D2	Sports	Deluxe Suite,	Special-Preis 20.700 € 15.975 €
	E2	Sun	Premium Suite	Special-Preis 22.110 € 17.035 €
	F2	Sun	Eigner Suite	Special-Preis 27.060 € 20.760 €

Special-Preis bei Buchung bis 30.09.2026.

Hotels für Verlängerungsnächte

- Radisson Blu Airport Oslo: ab 160 € ÜF/DZ, 300 € ÜF/EZ
- Thon Hotel Opera, Oslo Zentrum: ab 160 € ÜF/DZ, 300 € ÜF/EZ
- Radisson Blu Polar Longyearbyen: ab 180 € ÜF/DZ, 330 € ÜF/EZ

Preise pro Person/Nacht

Fluginformationen

- Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München inklusive
- Bremen, Hannover, Stuttgart, Wien, Zürich + 60 €

Ihr Schiff auf dieser Reise: [Sea Spirit](#)

